

An Herrn Ersten Kreisrat
Carsten Harings
Landkreis Oldenburg
Delmenhorster Straße 6
27793 Wildeshausen

Hilko Finke
Vielstedter Straße 25
27798 Hude

Tel.: 04408922005
Mobil : 01725848533

hilko.finke@web.de

Antrag zur Förderung einer Betreuung für Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung in der Samtgemeinde Harpstedt. Mit der Bitte diesen Antrag im nächsten zuständigen Ausschuss zu behandeln.

Antrag :

Wir beantragen, dass sich der Landkreis Oldenburg finanziell an der Defizitabdeckung , für die Einrichtung einer Betreuung für Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung durch die Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e.V. in der Samtgemeinde Harpstedt beteiligt. Die Höhe der finanziellen Beteiligung sollte bei 50% der Defizitabdeckung, also maximal bei 3750 € pro Jahr liegen. Es geht hier um eine Erweiterung der Gruppe , Die Kernigen , und nur dafür soll dieser Finanzausgleich bestimmt sein.

Begründung :

In der Samtgemeinde Harpstedt gibt es seit über vier Jahren die Gruppe „Die Kernigen“, ein Treff für Kinder und Jugendliche (ca. 8-18 Jahre) mit und ohne Behinderung. So wird seit einigen Jahren mit zunehmendem Zuspruch sehr erfolgreich eine Integration von Kindern mit Beeinträchtigungen ermöglicht. Für uns ein gutes Beispiel wie Teilhabe funktionieren kann.

Durch vermehrten Zulauf von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, bzw. das „Herauswachsen“ der Teilnehmer, ist es erforderlich geworden, eine weitere Gruppe mit den gleichen Zielen, aber den Bedürfnissen der Altersgruppe angepasst, einzurichten.

Für die in der Trägerschaft der Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e.V. bestehende Einrichtung in der Samtgemeinde Harpstedt hat die Samtgemeinde den Landkreis mit E-Mail vom 30.10.2013 gebeten, eine finanzielle Unterstützung zur Defizitabdeckung zu leisten. Das ist von der Verwaltung bisher abgelehnt worden.

Wir von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN fordern den Landkreis Oldenburg auf, diese Unterstützung nun zu gewähren. Auch das vom Landkreis Oldenburg herausgearbeitete Aktionspapier zum Thema Inklusion rechtfertigt eine solche Unterstützung. Wenn der Landkreis nicht nur auf dem Papier zur Inklusion steht, sondern wirklich aktive Unterstützung leisten will, dann bietet sich eine solche Einrichtung an.

Für die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Hilko Finke

